
Bad Homburg Ausgangspunkt der Monte Carlo Historique

Der hessische Kurort Bad Homburg vor der Höhe ist auch in diesem Jahr wieder deutscher Startort der Rallye Monte Carlo Historique (24.1.–1.2.). Im Rahmen einer der renommiertesten Veranstaltungen des historischen Automobilsports überhaupt startet dort mit Unterstützung des Automobilclubs von Deutschland (AvD) am Donnerstag, 26. Januar, erneut ein Teil des internationalen Teilnehmerfelds.

Außerdem werden die bereits zwei Tage zuvor in Oslo gestarteten Rallye-Teilnehmer die Startrampe am Kurhaus in der Louisenstraße für eine Zeitkontrolle passieren. Im Minutenabstand machen sich die Teams dann auf die im Fachjargon „Concentration Leg“ genannte Anreiseetappe ans Mittelmeer.

Neben Bad Homburg und Oslo dienen in diesem Jahr auch noch die britische Hauptstadt London, das französische Reims, die Hauptstadt der Region Champagne sowie die piemontesische Kapitale Turin als weitere Startorte der Sternfahrt.

Treffpunkt aller Teilnehmer ist Monaco an der Côte d’Azur, das die Teilnehmer am Freitagabend (25.1.) erreichen werden. Zum Start zugelassen sind ausschließlich Fahrzeuge, von deren Typ mindestens ein Exemplar bis zur 51. Austragung der Rallye Monte-Carlo (1983) an den Start gerollt ist. Am Samstag starten die 281 Teams dann um 6 Uhr im Fürstentum zur ersten von vier Etappen mit insgesamt 16 Gleichmäßigkeitswertungen. Die Rallye endet am frühen Mittwochmorgen (1.2.): Die ersten Teams werden gegen 1.20 Uhr auf der Zielrampe in Monaco erwartet.

Der AvD unterstützt den veranstaltenden Automobil Club de Monaco (ACM) auch in diesem Jahr bei der sportlichen Ausrichtung des deutschen Streckenabschnitts und richtet gemeinsam mit der Stadt Bad Homburg den deutschen Start aus. Der Automobilclub organisiert sowohl die Dokumentenkontrolle als auch die technische Abnahme der Teilnehmerfahrzeuge. Außerdem soll zeitnah nach Abschluss der Veranstaltung Videomaterial auf dem Youtube-Kanal des AvD erscheinen, das einen Eindruck vom Auftakt der 25. Rallye Monte-Carlo Historique in Bad Homburg vermittelt.
(aum)

Bilder zum Artikel



Plakat zur Rallye Monte Carlo Historique 2023.

Foto: Autoren-Union Mobilität/AvD
